

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 294.

Samstag den 21. Dezember 1878.

Erkenntnisse.

Das k. k. Landesgericht als Präsidium in Triest hat auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft mit den Erkenntnissen vom 30. November 1878, Z. 8961-63/1071-73, die Weiterverbreitung der nachstehenden Zeitschriften verboten:

„Il Cittadino“ Nr. 281 vom 27. November 1878 wegen des Artikels „Il Consiglio Comunale“, beginnend mit „S. M. L'Imperatore con suo decreto“, nach § 63 St. G.,

„L'Indipendente“ Nr. 536 vom 27. November 1878 wegen des Artikels „Contrizione postumo“, beginnend mit „Mu Consigliere della Citta“, und

„L'Indipendente“ Nr. 537 vom 28. November 1878 wegen des Artikels „Lo scioglimento del Consiglio“, beginnend mit „Tutti i giornali di Vienna“, nach § 300 St. G.

Das k. k. Landesgericht in Straßaden in Lemberg hat auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft mit dem Erkenntnis vom 27. November 1878, Z. 16,731, die Weiterverbreitung der Zeitschrift „Dziennik polski“ Nr. 272 vom 24. November 1878 wegen des Artikels „Kronika lwowska“ von „Rozkaz jak mo-“

„oj pane Potockij“ nach § 300 St. G. verboten.

Das k. k. Kreisgericht als Präsidium in Böhmen-Leipa hat auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft mit dem Beschlusse vom 4. Dezember 1878, Z. 5091, die Weiterverbreitung der Zeitschrift „Abwehr“ Nr. 761 vom 30. November 1878 wegen des Artikels „Die Sau und die Orientpolitik“ nach den §§ 300 und 65 a St. G. verboten.

Das k. k. Landesgericht als Strafgericht in Prag hat auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft mit den Erkenntnissen vom 2. und 5. Dezember 1878, Z. 31,900 und 32,225, die Weiterverbreitung der Zeitschrift

„Badoucnost“ Nr. 22 vom 27. November 1878 wegen des Artikels „Socialně politický prohled“ von „Mnoholi krvo-“

„odpověď dlužní“ nach § 65 a St. G., wegen des Artikels „Neoprávněná kolportáž“ nach § 305 St. G., wegen der Korrespondenzartikel „Brno (p. v. dop.)“ und „Videa (p. d.)“

nach § 302 St. G., ferner wegen des Artikels „VI. seznam přispěvků“ nach § 310 St. G., dann der Zeitschrift „Politik“ (Abend-“

ausgabe) Nr. 329 vom 30. November 1878 wegen der Artikel „Zur Karl-Feier“ und „Eine Ferdinand-Feier“ nach § 64, nach § 491 St. G. und Art. V des Gesetzes vom 17. Dezember 1862 verboten.

(5563—1)

Nr. 7233.

Concurs-Kundmachung

zur Besetzung der Ingenieur-Assistentenstelle bei dem landwirtschaftlichen Bauamte in Laibach.

Zufolge Beschlusses des krainischen Landtages vom 15. Oktober 1878 wird für den bautechnischen Dienst des krainischen Landesauschusses auf die Dauer des Bedarfs ein Ingenieurassistent mit dem Jahresgehälte von 1000 fl. provisorisch, und zwar im Wege Vertragsabschlusses gegen ein halbjährige Kündigung, angestellt.

Die Bewerber wollen ihre wohlinstruieren Gesuche unter Nachweis ihrer theoretischen Ausbildung im Straßen-, Wasser- und Hochbau und zum mindesten der praktischen Ausbildung im Hochbau (wobei namentlich auf die Fertigkeit im Bau- und Situations-Planzeichnen Gewicht gelegt wird), ihrer seitherigen Verwendung, in welcher Weise praktischer Ausbildung im Straßen- und Wasser-

baue als besondere Empfehlung gelten werden, dann des Alters, Nationales und der Sprachkenntnisse, binnen vier Wochen,

vom Tage der letzten Einschaltung dieses Edictes in die „Laibacher Zeitung“, hieran einbringen. Laibach am 17. Dezember 1878.

Vom krainischen Landesauschusse.

(5581—1)

Nr. 3697.

Rathsstelle.

Bei diesem k. k. Landesgerichte ist eine Rathsstelle mit den Bezügen der VII. Rangklasse in Erledigung gekommen.

Die Bewerber wollen ihre gehörig belegten Gesuche, in welchen auch die Kenntnis der beiden Landes Sprachen nachzuweisen ist,

bis 3. Jänner 1879

hieran im vorchriftsmäßigen Wege einbringen.

Laibach am 19. Dezember 1878.

k. k. Landesgerichts - Präsidium.

(5571—1)

Nr. 751.

Lehrerstelle.

Die Lehrerstelle an der Volksschule zu Sturia mit einem Gehälte pr. 500 fl., Naturalwohnung und anderen gestatteten Nebeneinkünften von 200 fl. wird zur definitiven Besetzung ausgeschrieben.

Die Gesuche sind

bis 10. Jänner l. J.

beim Ortsschulrath in Sturia einzubringen.

k. k. Bezirksschulrath Adelsberg am 10ten Dezember 1878.

(5529—1)

Nr. 751.

Lehrerstellen.

Die Lehrerstellen an den Volksschulen zu Planina und Podraga mit je 400 fl., zu Dorn mit 450 fl., alle mit dem Genuße der Naturalwohnung, endlich zu Suhorje mit 500 fl. (mit der Excurrendpflicht nach Ostroschnowerdo) sind zu besetzen.

Darauf reflectierende Gesuche sind beim k. k. Bezirksschulrath in Adelsberg

bis 15. Jänner 1879

einzubringen.

Adelsberg am 10. Dezember 1878.

(5427—3)

Nr. 16,025.

Steueramts - Controllorsstelle.

Eine Steueramts - Controllorsstelle in der X. Rangklasse, eventuell eine Abjunctenstelle in der XI. Rangklasse mit den systemmäßigen Bezügen, dann der Verpflichtung zum Erlage einer Dienstcaution im Gehaltsbetrage ist in Erledigung gekommen.

Gesuche sind unter Nachweisung der vorgeschriebenen Erfordernisse, insbesondere auch der Kenntnis der Landes Sprachen, längstens

bis 20. Jänner 1879

beim Präsidium der Finanzdirection in Laibach einzubringen.

Laibach am 6. Dezember 1878.

k. k. Finanzdirection.

(5515—2)

Nr. 9120.

Kundmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht, daß die auf Grundlage der behufs Anlegung des neuen Grundbuches für die Katastralgemeinde Brückel

gepflogenen Erhebungen verfaßten Besitzbogen nebst der Copie der Katastralmappe und den Erhebungsprotokollen von heute an durch vierzehn Tage in der Gerichtskanzlei zur allgemeinen Einsicht aufliegen.

Für den Fall, als Einwendungen gegen die Richtigkeit der Besitzbogen, welche hiergerichts mündlich oder schriftlich angebracht werden können, erhoben werden, wird die Vornahme der weiteren Erhebungen

am 30. Dezember 1878

vormittags in der Gerichtskanzlei stattfinden.

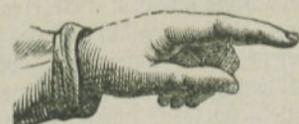
Zugleich wird den Interessenten bekannt gemacht, daß die Uebertragung von nach § 118 G. G. amortisierbaren Privatforderungen in die neuen Grundbuchseinlagen unterbleiben kann, wenn der Verpflichtete noch vor der Verfassung dieser Einlagen darum ansucht, und daß die Verfassung jener Grundbuchseinlagen, in Ansehung derer ein solches Begehren gestellt wird, nicht vor Ablauf von vierzehn Tagen nach der Kundmachung dieses Edictes erfolgen kann.

k. k. Bezirksgericht Reifnitz am 15. Dezember 1878.

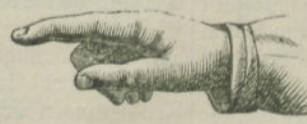
Anzeigebblatt.

Für Weihnachts-Einkäufe.

Unser Geschäftslokal ist



Sonntag



in den Vormittagsstunden geöffnet, und laden wir zu geneigtem Besuche ergebenst ein.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg,

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung.

(5419-2) Nr. 5742. Dritte exec. Feilbietung.

Am 8. Jänner 1879, vormittags von 10 bis 12 Uhr, wird zur dritten Feilbietung der Realitäten der Maria Rozman verehel. Obar von Kamne, sub Urb.-Nr. 973 und Auszug-Nr. 238 ad Herrschaft Belde, hiergerichts geschritten werden.

R. k. Bezirksgericht Radmannsdorf am 7. Dezember 1878.

(5201-2) Nr. 8710.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Die mit dem Bescheide vom 29ten Oktober 1877, Z. 7282, auf den 28ten April 1878 angeordnet gewesene dritte Realfelbietung gegen Marko Janzotović von Kraschenberg wegen schuldigen 40 fl. s. A. wird auf den 8. Jänner 1879 reassumiert.

R. k. Bezirksgericht Mötting am 17. Oktober 1878.

(5057-2) Nr. 5425.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Josef Braune von Gottschee (durch den Wächter Mathias Buchse von dort) die Reassumierung der mit dem Bescheide vom 14. März 1873, Z. 1208, sistierten dritten exec. Feilbietung der Franziska Willar'schen Realitäten von Budob, als: 1/4 Hube Urb.-Nr. 147 ad Hallerstein, 1/4 Hube 1/68 ad Filialkirche St. Jakob zu Budob und des Verenthes Stermez, Dem.-Grundbuchs-Nr. 122/204 ad Herrschaft Schneeberg, bewilliget, und zur Vornahme derselben die Tagfagung auf den 7. Jänner 1879, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhang angeordnet worden.

R. k. Bezirksgericht Laas am 24ten Juli 1878.

(5063-2) Nr. 7689.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur in Laibach (nom. des hohen k. Aeras) die Reassumierung der mit dem Bescheide vom 20. August 1877, Z. 6690, auf den 23. Oktober 1877 angeordneten, sohin aber mit dem Reassumierungsrechte sistierten dritten executiven Feilbietung der dem Mathias Ekerl von Krasche gehörigen Realität Urb.-Nr. 236/227 ad Herrschaft Radlischeg bewilliget, und zu deren Vornahme die Tagfagung auf den 7. Jänner 1878, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

R. k. Bezirksgericht Laas am 12ten Oktober 1878.

(5047-2) Nr. 4712.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Senofetsch wird bekannt gemacht:

Ueber Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur für Krain (nom. des hohen k. k. Aeras) wird die mit dem Bescheide vom 11. September 1877, Zahl 4277, anberaumt gewesene und sohin sistierte dritte exec. Feilbietung der dem Johann Derencin von St. Michael Curr.-Nr. 40 gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Adelsberg sub Urb.-Nr. 1001 vorkommenden, gerichtlich auf 1273 Gulden geschätzten Realität reassumiert und zu deren Vornahme die Feilbietungs-Tagfagung auf den 8. Jänner 1879, vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des ursprünglichen Bescheides angeordnet.

R. k. Bezirksgericht Senofetsch am 22. Oktober 1878.

(5208-2) Nr. 7655. Uebertragung executiver Feilbietungen.

Die mit dem Bescheide vom 21sten Mai 1878, Z. 4177, auf den 28ten August, 23. September und 26. Oktober 1878 angeordneten Realfelbietungen in der Executionsfache des Franz Zigon von Mötting gegen Miko Stefanic von Rosalitz Nr. 17 pcto. 150 fl. s. A. werden mit dem vorigen Anhang auf den 11. Jänner, 12. Februar und 12. März 1879 übertragen.

R. k. Bezirksgericht Mötting am 11. September 1878.

(5200-2) Nr. 8770.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Die mit dem Bescheide vom 8ten Jänner 1878, Z. 4682, auf den 12ten November 1878 angeordnet gewesene dritte exec. Realfelbietung gegen Stefan Jvec von Maline Nr. 7 wegen schuldigen 18 fl. 70 kr. s. A. wird auf den 10. Jänner 1879 übertragen.

R. k. Bezirksgericht Mötting am 20. Oktober 1878.

(5327-2) Nr. 9649.

Relicitation.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei die Relicitation der in der Executionsfache des k. k. Steueramtes Adelsberg gegen Jakob Farič von Rodocendorf von Jakob Krajnc von Nadajeseln (nun in Rodocendorf) erstandenen Realität sub Urb.-Nr. 5 ad Prem wegen nicht erfüllter Vicitationsbedingnisse auf Gefahr und Kosten des säumigen Erstehers bewilliget, und zu deren Vornahme die Tagfagung auf den 8. Jänner 1879, vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet, daß diese Realität hiebei auch unter dem Schätzungswerthe hintangegeben werden würde.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg am 24. Oktober 1878.

(5302-2) Nr. 6992.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird kund gemacht:

Es werde in der Executionsfache des minderj. Philipp Bertove von St. Weit gegen Franz Premern von Poretsche Nr. 23 die mit Bescheid vom 28. Juni 1878, Z. 4018, auf den 12. November l. J. angeordnete dritte executive Feilbietung der auf 950 fl. bewerteten Besitz- und Genußrechte auf die Hausrealität Nr. 23 in Poretsche Parz.-Nr. 174 und das Wirtschaftsgebäude Parz.-Nr. 175 auf den 10. Jänner 1879, vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang übertragen.

R. k. Bezirksgericht Wippach am 13. November 1878.

(4801-2) Nr. 5318.

Uebertragung executiver Feilbietungen.

Vom k. k. Bezirksgerichte Großblaschitz wird hiemit bekannt gemacht:

Es seien über Ansuchen des Andreas Debelak von Sterlova die mit dem Bescheide vom 3. Juli 1878, Z. 4364, auf den 8. August, 7. September und 10. Oktober 1878 angeordneten exec. Feilbietungen der dem Michael Ruß von Bodgorica gehörigen, im Grundbuche ad Weizenstein Fasc. I, Einlage 91, sub Urb.-Nr. 20 und Rectf.-Nr. 12 vorkommenden Realität auf den 9. Jänner, 8. Februar und 8. März 1879, vormittags 10 Uhr, mit dem vorigen Anhang übertragen worden.

R. k. Bezirksgericht Großblaschitz am 8. August 1878.

(5467-2) Nr. 5789. Dritte exec. Feilbietung.

Mit Bezug auf das Edict vom 27. September 1878, Z. 4636, wird bekannt gemacht, daß, nachdem auch die zweite Feilbietung resultatlos war, am 9. Jänner 1879, vormittags 10 bis 12 Uhr, zur dritten Feilbietung der Realitäten des Lukas Paulic von Kropp Post-Nr. 38, 185, 388 bis 407 ad Herrschaft Belde, dann Nr. 12, 45 und 46 des Bergbuchs tomo Unterkropp, hiergerichts geschritten werden wird.

R. k. Bezirksgericht Radmannsdorf am 9. September 1878.

(5448-2) Nr. 8572.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht, daß die mit Bescheid vom 10. August 1878, Z. 4750, auf den 7. September 1878 angeordnete dritte exec. Feilbietung der dem Jakob Arko von Reifnitz gehörigen, auf 5886 Gulden geschätzten Realität Urb.-Nr. 27 ad Herrschaft Reifnitz auf den 11. Jänner 1879, vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang übertragen wurde.

R. k. Bezirksgericht Reifnitz am 29. Oktober 1878.

(5456-2) Nr. 26,084.

Zweite exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird im Nachhange zu dem diesgerichtlichen Edicte vom 26. August 1878, Z. 17,468, bekannt gemacht:

Es werde, da zu der mit Bescheid vom 26. August 1878, Z. 17,468, angeordneten ersten exec. Feilbietung der der Elisabeth Jakopin von Skril gehörigen, auf 903 fl. bewerteten Realität Urb.-Nr. 464, Rectf.-Nr. 352 1/2, ad Sonnegg Einl.-Nr. 404, kein Kauflustiger erschienen ist, zu der mit dem obigen Bescheide auf den 8. Jänner 1879, vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts angeordneten zweiten exec. Feilbietung mit dem vorigen Anhang geschritten.

R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach am 3. Dezember 1878.

(5329-2) Nr. 9627.

Uebertragung executiver Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei in der Executionsfache der k. k. Finanzprocuratur in Laibach gegen Franz Srebotnal von Rußdorf wegen 324 fl. c. s. c. die mit dem Bescheide vom 10. September 1878, Z. 8267, auf den 6. November 1878 angeordnet gewesene exec. Feilbietung der Realitäten Urb.-Nr. 4 und 74 ad Rußdorf auf den 10. Jänner 1879, vormittags 10 Uhr, mit dem vorigen Anhang übertragen worden.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg am 5. November 1878.

(5049-2) Nr. 4799.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Senofetsch wird kund gemacht:

Es werde über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur in Laibach die mit dem Bescheide vom 2. Jänner 1878, Zahl 6267, angeordnet gewesene und sohin sistierte dritte exec. Feilbietung der dem Josef Kovacic von Jamle gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Senofetsch sub Urb.-Nr. 530 vorkommenden, gerichtlich auf 463 fl. 50 kr. geschätzten Realität reassumiert und zu deren Vornahme die Feilbietungs-Tagfagung auf den 8. Jänner 1879, vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem ursprünglichen Bescheidsanhang angeordnet.

R. k. Bezirksgericht Senofetsch am 23. Oktober 1878.

(5440-2) Nr. 14,414. Bekanntmachung.

Den unbekannt wo befindlichen Anton, Johann und Marianna Zalar von Laibach wird hiemit bekannt gemacht, daß denselben Herr Carl Puppis, Handelsmann von Kirchdorf, als Curator ad actum aufgestellt und diesem der Realfelbietungsbescheid vom 21. August l. J., Z. 10,095, zugefertigt wurde.

R. k. Bezirksgericht Loitsch am 6ten Dezember 1878.

(5468-2) Nr. 8483.

Bekanntmachung.

Die in der Executionsfache des Martin Cvirn von Zirkniz (durch Dr. Mencinger, Advokat in Krainburg) gegen Andreas Sejove von Pozent für Maria Kuralt von Sarniz mit dem Bescheide vom 18. Oktober 1878, Z. 7402, lautende Realfelbietungsrubrik wurde wegen unbekanntem Aufenthalt der Tabulargläubigerin dem als Curator ad actum bestellten Herrn Dr. Burger, Advokat in Krainburg, zugestellt.

R. k. Bezirksgericht Krainburg am 4. Dezember 1878.

(5205-2) Nr. 8162.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Die mit dem Bescheide vom 23ten Mai 1878, Z. 5285, auf den 28ten September 1878 angeordnet gewesene dritte exec. Realfelbietung gegen Martin Drlic von Kreuzdorf wegen schuldigen 200 fl. wird auf den 10. Jänner 1879 übertragen.

R. k. Bezirksgericht Mötting am 26. September 1878.

(5207-2) Nr. 7551.

Dritte exec. Feilbietung.

Die mit dem Bescheide vom 3ten März 1878, Z. 2013, auf den 4ten September 1878 angeordnet gewesene dritte exec. Realfelbietung gegen Johann Bajak von Radovica Nr. 11 wegen schuldigen 12 fl. 84 kr. s. A. wird auf den 11. Jänner 1879 angeordnet.

R. k. Bezirksgericht Mötting am 3. September 1878.

(5417-2) Nr. 5711.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

In der Executionsfache des Franz Eusterlic von Laibach gegen Franz Grovat von Videm pcto. 400 fl. wird im Wege der Reassumierung die exec. Feilbietung der auf 8500 fl. geschätzten Realität bewilliget und zur Vornahme derselben die Tagfagungen auf den 9. Jänner, 6. Februar und 9. März 1879 hiergerichts angeordnet.

R. k. Bezirksgericht Sittich am 30ten Oktober 1878.

(5455-2) Nr. 26,115.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird im Nachhange zu dem diesgerichtlichen Edicte vom 10. September 1878, Z. 17,368, bekannt gemacht:

Es werde, da zu der mit diesgerichtlichen Bescheide vom 10. September 1878, Z. 17,368, angeordneten ersten exec. Feilbietung der auf der Realität des Anton Miklic von Kleinmattsching Einl.-Nr. 125, Suppl.-Folio 12 ad Steuergemeinde Schleinz aus dem Bescheide vom 24. Februar 1877 für den Executen Josef Krizman hastenden Darlehensforderung pr. 100 fl. s. A. vom 30. November 1878 kein Kauflustiger erschienen ist, zu der mit dem obigen Bescheide auf den 8. Jänner 1879 angeordneten zweiten exec. Feilbietung mit Weibehalt der Stunde und des Ortes mit dem früheren Anhang geschritten.

R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach am 4. Dezember 1879.

Grosses Weihnachtslager

der
Buch- und Kunsthandlung
I. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach,
Kongressplatz Nr. 2.

Unsere diesjährige

Weihnachts-Ausstellung

wurde heute eröffnet, und empfehlen wir hiemit aufs beste unser bekanntes, sehr reichhaltiges, wohl assortiertes Lager der neuesten und besten Bilderbücher auf Papier, Pappe und Leinwand; Zieh- und Verwandlungs-Bilderbücher, Jugendschriften für das verschiedene Alter der Knaben und Mädchen, sowie belehrende Werke aus der Geschichte, Geographie, Technologie, der Natur- und Handelswissenschaften. — Atlanten — Wörterbücher in allen Sprachen — Conversationslexika — Kochbücher — fein gebundene Classiker und Dichter in den bekannten Festaussagen — Gedichtsammlungen — Mythologien — Schriften für die Frauenwelt — Prachtwerke — Musikalien.

Oelgemälde, Münchener Originale von Sckell, Lefeubure, Stademann, C. Hofmann, O. Kraus — in reichen Goldbarockrahmen.

Photographien, nach Originalgemälden der besten neueren Meister, als: Grützer, Meyer von Bremen, Hiddemann, Knaus, Richter, Vautier, Werner u. s. w., in vorzüglichen Reproduktionen, in grossem Extraformate, Imperial- und Royal-Formate.

Alle Arten Fach- und andere Kalender für 1879.



Ueberhaupt sind alle neuen Erscheinungen auf dem Gebiete der Literatur und Kunst vorräthig.

Sämmtliche, auch in auswärtigen Zeitungen von anderen Sortiments- und Antiquariats-Buchhandlungen angezeigten Werke und Kunstartikel sind gleichfalls durch uns zu denselben Preisen zu beziehen. Nicht auf Lager befindliches wird binnen kürzester Zeit noch rechtzeitig vor dem Feste franco besorgt.

Ansichtsendungen stehen jederzeit bereitwilligst zu Diensten.

Infolge des jetzt geltigen einheitlichen Fahrposttarifes haben wir uns entschlossen, alle bestellten Bücher franco per Post an unsere geehrten Provinzkunden zu liefern, auch Ansichtsendungen versenden wir an dieselben franco. Der Bezug von Büchern und Kunstsachen geschieht also jetzt am schnellsten und billigsten direkt von uns. Bei grösseren Bezügen gestatten wir Erleichterung durch Ratenzahlungen nach spezieller Uebereinkunft. Weihnachtskataloge gratis.

(5434) 3—3

(4933—3)

Nr. 5530.

Edict.

In der Executionsfache des Johann Jakopin von Brezovica gegen Josef Kugelj von Oberverh peto. 250 fl. werden zur exec. Veräußerung der auf 1057 fl. geschätzten Realität Rectif.-Nr. 20 ad Pfarrgilt Obergurk die Tagsatzungen auf

den 9. Jänner,
13. Februar und
13. März 1879,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem gewöhnlichen Anhange angeordnet.

R. l. Bezirksgericht Sittich am 18ten October 1878.

(5307—3)

Nr. 3160.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Oberlaibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Kirchenvorsteherung von Preffer die exec. Versteigerung der dem Anton Furlan von Werd gehörigen, gerichtl. auf 4399 fl. 80 kr. geschätzten, im Grundbuche der Herrschaft Freudenthal sub Bd. I, fol. 17, Rectif.-Nr. 4 vorkommenden Realität bewilliget, und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

7. Jänner,
die zweite auf den
8. Februar
und die dritte auf den
8. März 1879,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in dieser Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10perz. Badium zuhanden der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. l. Bezirksgericht Oberlaibach am 30. September 1878.

(5445—3)

Nr. 7433.

Executive

Realitätenversteigerung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. l. Steueramtes Reifnitz die exec. Versteigerung der den mindj. Georg, Johann, Agnes, Maria, Gertraud, Franziska und Josefa Sega aus Travnitz gehörigen, gerichtl. auf 1340 fl. geschätzten Realität sub Urb.-Nr. 1325 ad Herrschaft Reifnitz bewilliget, und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

11. Jänner,
die zweite auf den
8. Februar
und die dritte auf den
8. März 1879,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10perz. Badium zuhanden der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Den unbekannt wo befindlichen Agnes und Johann Mohar'schen Pupillen und der Margareth Mohar wurde Herr Michael Grubel von Retze unter Zufertigung der Feilbietungsrubrik zum Curator ad actum bestellt.

R. l. Bezirksgericht Reifnitz am 10ten October 1878.

(5289—2)

Nr. 567.

(5443—2)

Nr. 6784.

Uebertragung executiver Feilbietung.

Die mit dem Bescheide vom 15ten April 1877, Z. 3574, auf den 1. Februar, 1. März und 29. März l. J. angeordnet gewesene exec. Realfeilbietung in der Executionsfache des Eduard Hoffmann von Gottschee (durch Dr. Benedikt) gegen Johann und Maria Mihelcic von Semic peto. 3 fl. Rest c. s. c. wird mit dem frühern Anhange auf den

11. Jänner 1879

übertragen.
R. l. Bezirksgericht Mötting am
18. Jänner 1878

(3330—2)

Nr. 10,027.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht, daß in der Executionsfache des k. l. Steueramtes Adelsberg (nom. des hohen k. l. Aerrars) gegen Anton Rundi von Oberkofschana die mit dem Bescheide vom 15. August 1877, Z. 7543, bewilligte und mit Bescheid vom 12. November 1877, Zahl 10,044, stiftierte dritte exec. Feilbietung der gegnerischen Realität Urb.-Nr. 490 ad Adelsberg reassumiert und die Tagsatzung mit dem vorigen Anhange auf den

11. Jänner 1879,

vormittags 10 Uhr, angeordnet worden ist.
R. l. Bezirksgericht Adelsberg am
6. November 1878.

Erinnerung

an die unbekannt wo befindlichen Michael, Anton, Franz und Agnes Sovrocan, Maria Kljun, Michael Lusin und dessen Eheweib, Josef Lusin und deren allfällige Erben und Rechtsnachfolger.

Von dem k. l. Bezirksgerichte Reifnitz wird den unbekannt wo befindlichen Michael, Anton, Franz und Agnes Sovrocan, Maria Kljun, Michael Lusin und dessen Eheweib, Josef Lusin und deren allfälligen Erben und Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Apollonia Lusin von Slatenegg Ps.-Nr. 6 die Klage auf Verjähr- und Erloschenerklärung der Satzpost pr. 646 fl. C. M. überreicht, worüber zum ordentlichen Verfahren die Tagsatzung auf den 10. Jänner 1879

hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. l. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Lukas Kljun von Slatenegg als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständiget, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator

nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens frei steht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstümung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. l. Bezirksgericht Reifnitz am 29sten October 1878.

(5149—2)

Nr. 3627.

Reassumierung executiver Feilbietung.

Vom k. l. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:

Es werde über Ansuchen des Anton Cuf von Predgrize Nr. 10 (als Cessionär des Markus Klancic von Kouf Nr. 9) wider Andreas Ufmar von Ustja Nr. 30 peto. 45 fl. f. A. die mit dem Bescheide vom 21. Juni 1878, Z. 3627, bewilligte und frustrierte executive Feilbietung der auf 280 fl. bewerteten Realitäten des Andreas Ufmar von Ustja, ad Haasberg tom. B, pag. 47, 195 und 197, im Wege der Reassumierung auf den

8. Jänner,
8. Februar und
8. März 1879,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet, daß obige Realitäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten Feilbietung aber nöthigenfalls auch unter dem Schätzungswert an den Meistbietenden hintangegeben werden.

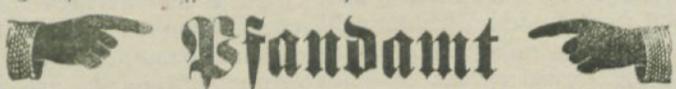
R. l. Bezirksgericht Wippach am 21. October 1878.

(5490) 2-2
Die z w e i t e unveränderte
 Auflage von „Helfert, Bosnisches“
 Preis: 2 fl. 40 kr., ist soeben
 erschienen und in allen
 Buchhandlungen zu haben.

Die erste österreichische
Piassavawaren-Fabrik
 und
Dampfschneiderei für Bürstenhölzer
 des
Leop. Marcucci in Laibach
 empfiehlt dem P. T. Publikum und dem verehrten Handelsstande ihre Erzeugnisse von Eisenbahn-, Schiff-, Straßen-, Zimmer- und Teppich-Besen, Kartätzchen, Scheuer-, Baum- und Fag-Bürsten, Schiffs- und Dielen-Schruppers, Kleider- und Schmutz-Bürsten in allen Gattungen, sowie alle in dieses Fach einschlagenden Artikel.
 Für gute Qualität der Ware wird garantiert. Ein complettes Musterlager unterhält die Fabrik bei den Herren **Teröck & Nekrop**, Eisenhandlung, Rathhausplatz Nr. 10 hier, woselbst sich auch die Niederlage für Krain befindet und wo Aufträge für sämtliche Erzeugnisse der Fabrik en gross & en detail entgegen- genommen und zu Original-Fabrikpreisen berechnet werden.
 Preiscurante auf Verlangen gratis. (5499) 6-2

Zu den billigsten Preisen.

Pelzwaren
 zählen zu den passendsten
Weihnachts- und Neujahrs- Geschenken.
 Einem verehrten Publikum empfiehlt sein reiches Lager:
Anton Kaman,
 Rathhausplatz 8, Laibach.
 (5495) 2-2
 Zu den billigsten Preisen.

Sparkasse-Kundmachung.
 Wegen des pro zweites Semester 1878 vorzunehmenden Rechnungs- abschlusses werden bei der gefertigten Sparkasse
vom 1. bis 15. Jänner 1879
 Zahlungen weder angenommen noch geleistet.
 Aus gleichem Anlasse bleibt auch das

Pfandamt
vom 27. Dezember 1878 bis 16. Jänner 1879
 für das Publikum geschlossen.
 Laibach, 20. Dezember 1878. (5549) 3-1
 Direction der krainischen Sparkasse.

Jos. Küfferle & Co.,
TOURISTEN- CHOCOLADE.
 Wien, Stock-in-Eisenplatz Nr. 2
 Weiburggasse Nr. 29.
 Jeder Tourist braucht auf seinen Gebirgstouren ein Genußmittel, das ihn stärkt und große Ermüdung sowie quälenden Durst verhindert. Echte unver- fälschte Chocolate bringt in der That zufolge ihres Theobromingehaltes diesen Effect hervor, wie dies auch gewiegte Bergsteiger wiederholt erprobt und uns be- stätigt haben. Für diesen Zweck nun erzeugen wir Chocolate in leicht eßbarer (Dejener-)Form, sehr bequem zum rohen Genuß, in zwei Sorten zu 65 und 90 kr. per Packet, und benennen sie **Touristen-Chocolade**. Jedes Packet enthält 16 De- jeners. Beide Sorten sind ganz rein, ohne jede trügerische Beimischung hergestellt. Die theuerere Sorte enthält feineren Cacao.
Jos. Küfferle & Co.
 Depot in Laibach bei: **Pohl & Supan.**
 (2607) 25

Für die herannahenden
Weihnachts-Feiertage
 empfehle ich allen denjenigen, welche etwa noch nicht mit sich einig sind, was sie ihren Lieben schenken sollen, den Besuch meines für diesen speziellen Zweck reichlichst ausgestatteten Lagers von sowol zur Unterhaltung als auch Belehrung dienenden Gegenständen, welche ich mich gleich- zeitig verpflichte, zu möglichst billigsten Preisen abzulassen.
Optisches Institut G. Rexinger
 in Laibach.
 (5319) 9 9
 Bei gleichem Anlasse erlaubt sich der ergebenst Befertigte, seine **Graveurwerk- stätte** in Erinnerung zu bringen, und empfiehlt sich für Gravierungen von Schriften für Widmungen, Emblemen, Monogrammen auf alle Arten von Metallen sowie Steinen.
Arnold Rexinger,
 Graveur.
 Bestellungen werden im **optischen Institute** entgegengenommen.

Zu
Weihnachts- und Neujahrs-Geschenken
 empfiehlt der ergebenst Befertigte dem geehrten P. T. Publikum sein neu assortiertes reiches Lager von
Herren- und Damen-Belzen,
Muffen, Krügen, Herrenhüten und Kappen
 neuester, modernster Façon; auch werden in dieses Fach einschlagende Reparaturen vorgenommen. Auswärtige Aufträge werden schnellstens realisiert.
 Solide, prompte und billige Bedienung sichert zu
 achtungsvollst
Franz Pröckl,
 Laibach, Judengasse.
 (5486) 2-2

Flaschen-Bier
 (Märzen-Export)
 aus der **Brauerei der Gebrüder Rosler**
 in Leopoldsdorf bei Laibach
 wird in Kisten von 25 Flaschen aufwärts versendet.
 Bestellungen auf Biere in Gebinden und Flaschen werden direkt in der Brauerei oder in deren Depots mit Eiskellern: in Triest bei Herrn **L. Burkhart**, Monte verde Corso Nr. 43-45; Agram bei Herrn **Math. Rankl**, Seiden- spinnergasse Nr. 512; Cilli bei Herrn **Ant. Pritzner**, Hotel „Elefant“, Ring- straße Nr. 32; Tarvis bei Herrn **Leonhardt Hyrenbach**; Krainburg bei Herrn **Franz Dolenz**, Handelsmann, und bei Herrn **Peter Lassnik**, Handels- mann in Laibach, erbeten. (2533) 26

Weihnachts-Geschenke
 kauft man billig und praktisch bei
M. Neumann,
Laibach, Elefantengasse 11.
Für Herren:
 Schlafrocke zu fl. 9, 10, 12 bis 18 fl.
 Winterröcke „ „ 16, 22, 25 „ 40 „
 Jagdröcke „ „ 7, 8, 10 „ 15 „
 Hose und Gilet „ „ 9, 10, 12 „ 16 „
Für Damen:
 Moderne Paletots zu fl. 10, 14, 18 bis 30 fl.
 Filz-Schlafrocke „ „ 8, 9, 10 „ 15 „
 Filzkostüm (Kleid) „ „ 10, 12, 16 „ 24 „
Besonders für Kinder von 2 bis 8 Jahren:
 Filzkleidel zu fl. 3, 4, 5 bis 8 fl.
 Stoffkleidel „ „ 5, 6, 8 „ 12 „
 Jagdsackel „ „ 4, 5, 6 „ 7 „
 Menczikoffs „ „ 9, 12, 16 „ 22 „
 Auch auswärtige Aufträge werden prompt effectuirt, und nicht passende Stücke werden nach den Feiertagen bereitwilligst ungetauscht. (5399) 5-5

Frisch angelangt!

Aal mariniert, Mortadella de Bologna, Mailänder Salami, Mailänder Strachino, Peperoni, neu! (5298) 2

P. Lassnik.

Um mein großes Lager von deutschen und (5314) 3-3 französischen

Niedern

(mit und ohne Nath) schneller abzugeben, verkaufe ich dieselben zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

A. Eberhart,
Kongressplatz Nr. 6.

Herrn-Wäsche,

eigenes Erzeugnis, solideste Arbeit, besser Stoff und zu möglichst billigem Preise empfiehlt

C. J. Samann,
Hauptplatz Nr. 17.

Auch wird Wäsche genau nach Maß und Wunsch angefertigt und nur bestpassende Hemden verabsolgt. (810) 184

Das weiße

Dorsch-Leberthran-Oel,

zubereitet in Norwegen aus frischen ausgefuch- ten Lebern, ist immer dem braunen vorzu- ziehen, weil es reicher an medizinischen und näh- renden Substanzen, leichter zum Einnehmen und zu verdauen und wirksamer als jede andere im Handel vorkommende Sorte ist. Wird mit bestem Erfolg gegen Scropheln, Rachitis, Lun- genleiden, chronische Hautausschläge zc. zc. an- gewendet. In Flaschen à 60 kr., mit Eisen- jodür verbunden (von besonderer Wirkung) in Flaschen à 1 fl. — verkauft

G. Piccoli,

Apotheker in Laibach, Wienerstraße.

NB. Das braune Dorsch-Leberthran-Oel wird von den fast immer ranzig gewordenen Lebern durch Dampf und Pressung gewonnen, daher die braune Farbe, der unangenehme Geruch und Geschmack, verdirbt den Magen, ist von keiner Wirkung, weil das weiße, zuerst gewonnene Oel alle medizinischen Bestandtheile in sich enthält (5011) 10-7

Soeben erschien die siebente, sehr vermehrte Auflage:

Die geschwächte Manneskraft,

deren Ursachen und Heilung. Dargestellt von Dr. Bisenz. Preis 2 fl.

Auch zu haben in der Ordinations-Anstalt für Geschlechts-Krankheiten von

Med. Dr. Bisenz,

Mitglied der Wiener medizinischen Facultät, Wien, Franzensring 22. Borzüglich werden die ein- zelnen unheilbaren Fälle von geschwächter Man- neskraft geheilt.

Ordination täglich von 11 bis 4 Uhr. Auch wird durch Correspondenz behandelt, und werden Me- dicamente beordert.

Dr. Bisenz wurde durch die Ernennung zum amer. Universitäts-Professor a. b. aus- gezeichnet. (4084) 100-38

Visitkarten

in hübscher Ausführung empfohlen

Jg. v. Kleinmayr & Fedor Samberg.

Schmerzlos

ohne Einspritzung, ohne die Verdauung störende Medicamente, ohne Folgekrankheiten und Beunruhigung heilt nach einer in unzahligen Fällen best- bewährten, ganz neuen Methode

Haruröhrenflüsse,

sowol frisch entstandene als auch noch so sehr veraltet, naturgemäss, gründlich und schnell

Dr. Hartmann,

Mitglied der med. Facultät, Ord.-Anstalt nicht mehr Daboburggasse, sondern Wien, Stadt, Seilergasse Nr. 11.

Auch Hautausschläge, Stricturen, Fluss de. Frauen, Blindsucht, Anfruchtbarkeit, Pollutionen,

Mannesschwäche,

ebenso, ohne zu schneideln oder zu brennen. Syphilis und Geschwüre aller Art. Brieflich dieselbe Behandlung. Strengste Discretion verbürgt, und werden Medicamente auf Verlangen sofort eingesendet. (5216) 7

<p>Laibach, Prescherupl. z.</p>	<p>Ein feiner hübscher Hut ist unbedingt das erste Garderobestück jeder Dame.</p>	<p>Laibach, Prescherupl. z.</p>
<p>Paletots, Sammt- und Luchsjacken, Regenmäntel für Damen u. Mädchen, gestricke und glatte Damenhemden, Nachcorsets, Unterröcke u. Hosen, Mantelketten, Krügen u. Garnituren, Seiden- und Woll-Garnes.</p>	<p>Billigste Quelle zum Einkauf von Weihnachts- und Neujahrs-Geschenken in A. J. Fischers Mode- und Putzwaren-Niederlage.</p>	<p>Theater- und Ball-Guttreträger, Kron-Kron-Sünder, Seidenmäntel, Sammeten, Kinder-Sünder, Säntlinge und Schuhe, Samen- und Mädchen-Schiffstifts, Capuchons und Säubchen.</p>
<p>Laibach, Prescherupl. z.</p>	<p>Wiener und Pariser Nieder. Jede Dame muß ein Corset (Wieder) tragen, wenn ihr Kleid eine enge Taille und reizende Formen zur so wunderbar beglückenden Anschauung bringen soll.</p>	<p>Laibach, Prescherupl. z.</p>

Triester Commercialbank

Triest.

Die Triester Commercialbank empfängt Einlagen in österreichischen Bank- und Staatsnoten wie auch in Zwanzig-Frankenstücken in Gold, mit der Verpflichtung, Kapital und Interessen in denselben Valuten zurückzahlen.

Dieselbe escomptiert auch Wechsel und gibt Vorschüsse auf öffentliche Werthpapiere und Waren in den obgenannten Valuten. (92) 50

Sämmtliche Operationen finden zu den in den Triester Lokalblättern zeitweise angezeigten Bedingungen statt.

(5562-2) Nr. 9266.

Curatelsverhängung.

Das k. k. Landesgericht hat den Franz Marolt, Grundbesitzer in Gleinitz Nr. 9, gemäß § 273 b. G. V. als Verschwender zu erklären und deshalb über ihn die Curatel zu verhängen befunden.

Dieses wird mit dem Beisatz bekannt gemacht, daß dem Franz Marolt unter einem als Curator Herr Andreas Knez, Grundbesitzer in Waitzsch, bestellt wurde.

Laibach am 14. Dezember 1878.

(5411-2) Nr. 14,177.

Bekanntmachung.

Den unbekannt wo befindlichen Rechtsnachfolgern des Simon Misic von Zirkniz wird hiemit bekannt gemacht, daß denselben Herr Carl Puppis, Handelsmann von Kirchdorf, als Curator ad actum aufgestellt und diesem der Realfeilbietungsbescheid vom 22. September l. J., Z. 9874, zugestimmt wurde.

R. k. Bezirksgericht Loitsch am 29sten November 1878.

(5415-2) Nr. 14,423.

Bekanntmachung.

Der unbekannt wo befindlichen Maria Malc von Seedorf wurde zur Wahrung ihrer Rechte bei der mit dem Bescheide vom 10. Oktober 1878, Z. 8206, auf den 20. November l. J. angeordneten Tag- sation zur Anmeldung und Liquidierung der Ansprüche auf den Meistbot der ex- cutive veräußerten Realität sub Rectif. Nr. 643 ad Haasberg pr. 1067 fl. Jo- hann Turk von Kirchdorf zum Curator ad actum aufgestellt.

R. k. Bezirksgericht Loitsch am 4ten Dezember 1878.

Sack- und Packpapiere

aus der Ratsbacher Papierfabrik sind unter dem Erzeugungspreise zu haben bei

L. Mikusch,
Rathausplatz Nr. 15 (neu).
(1800) 25

Zur Nachricht!

Ergebenst Befertigter zeigt hiemit seinen geehrten P. T. Kunden an, daß die Geschäftslokalitäten in der Judengasse und am Prescherupl. ein Ganzes bilden unter der Firma:

J. Kapsch,
und empfiehlt derselbe auch für weiters sein

Gold-, Silber- und Juwelen-Lager.

Achtungsvoll

J. Kapsch,
Laibach.
(5584) 3-1

Bekanntmachung.

Den unbekannt wo befindlichen An- ton, Johanna und Marianna Zalar von Laibach wird hiemit bekannt gemacht, daß denselben Herr Martin Pavlovic von Zirkniz als Curator ad actum auf- gestellt und diesem der Realfeilbietungs- bescheid vom 3. August l. J., Z. 8612, zugestimmt wurde.

R. k. Bezirksgericht Loitsch am 6ten Dezember 1878.

(5442-2) Nr. 14,365.

Bekanntmachung.

Den unbekannt wo befindlichen Rechts- nachfolgern der Anton und Anna Steric und der unbekannt wo befindlichen Eli- sabeth Steric von Rakel wird hiemit bekannt gemacht, daß denselben Herr Martin Pavlovic von Zirkniz als Cu- rator ad actum aufgestellt und diesem der Realfeilbietungsbescheid vom 3ten August l. J., Z. 8613, zugestimmt wurde.

R. k. Bezirksgericht Loitsch am 26sten November 1878.

(5413-2) Nr. 13,913.

Bekanntmachung.

Dem unbekannt wo befindlichen Exe- cuten Anton Zerman von Unterseedorf und den unbekannt wo befindlichen Rechts- nachfolgern der Tabulargläubiger Jakob, Andreas, Anton sen., Matthäus, Anton jun., Ursula und Maria Zerman, letztere geborne Sernu von ebendort, wird hie- mit bekannt gemacht, daß dem ersteren Herr Carl Puppis von Kirchdorf, den letzteren aber Herr Martin Pavlovic von Zirkniz als Curator ad actum auf- gestellt und diesem die Realfeilbietungs- bescheid vom 17. Oktober l. J., Zahl 10,653, zugestimmt wurden.

R. k. Bezirksgericht Loitsch am 29sten November 1878.

Bekanntmachung.

Den unbekannt wo befindlichen Rechtsnachfolgern des Martin Strazisar von Bigaun wird hiemit bekannt gemacht, daß denselben Herr Carl Puppis, Han- delsmann in Kirchdorf, als Curator ad actum aufgestellt und diesem der Real- feilbietungsbescheid vom 2. October l. J., Z. 10,030, zugestimmt wurde.

R. k. Bezirksgericht Loitsch am 6ten Dezember 1878.

(5441-2) Nr. 14,415.

Einleitung zur Amortisierung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Loitsch wird hiemit bekannt gemacht:

Es habe Josef Opca von Nieder- dorf Nr. 39 um Amortisierung der auf Grund des Schuldscheines vom 14ten Juli 1815 und des Vergleiches vom 25. Mai 1821 auf der im Grundbuche der Sitticher Karstergilt sub Rectif. Nr. 5 und 6 vorkommenden Realität seit 7ten Juli 1821 pfandrechtlich sichergestellten Forderung pr. 305 fl. 25 kr. C. M. und resp. der auf Grund der Cession vom 14. Februar 1828 im Theilbetrage per 100 fl. C. M. an Maria Michelli über- gangenen Forderung hiergerichtliche An- sprüche.

Es werden daher diejenigen, welche auf diese Forderungen Ansprüche erhe- ben, hiemit aufgesordert, dieselben bis

15. Dezember 1878

hiergerichts anzumelden, widrigenfalls auf Ansuchen des Josef Opca die Amortisa- tion der Einverleibung der Forderung pr. 305 fl. 25 kr., resp. 100 fl. C. M. werden würde.

R. k. Bezirksgericht Loitsch am 21sten November 1878.

Frische in- und ausländische Delikatessen:

Käse, Salami und Südfrüchte, feinste Sorten in Thee, Rum und Liqueuren, vorzügliche Oesterreicher, steirische, ungarische, fran-
zösische, spanische und Rhein-Weine;
echt französischen Champagner:
Monopole, Moët & Chandon, Gustave Gibert, Aubertin und Favrot frères, sowie steirischen Champagner von Gebrüder Kleinoscheg
in Graz;

für Weihnachten:

Elegante Bonbonnières und Atrappen, candierte und glacierte Früchte und feinste Bonbons, ferner Christbaum-Behänge und Kerzen
empfiehlt die erste Delikatessenhandlung

H. L. Wencel, Laibach.

(5491) 3-3

Confection.

Zum Einkaufe schöner und praktischer
Christgeschenke für Damen
empfiehlt
Ernst Stöckl

fein reich sortiertes Warenlager von: Damenhüten, Pughäubchen, Coiffuren,
Kindercapucions, Wollhauben, Wolltüchern, Kalkkrügen, Umhüllen, Paletots, Koll-
mänteln, Hausjacken, Damensilafreuden, Kinderkleidchen, modernsten Spitzengarni-
turen, hochfeinen Charps und Maschen, Fidus, gestickten Leinen-Battisttüchern,
gestrickten Brautkleidern, Mythen-garnituren, Damen- und Kindermiedern u., Kon-
veantes, sowie auch

Nähmaschinen

aller bestrenommierten Systeme.

Verkauf auch auf Ratenzahlung nach speziellem
Uebereinkommen. (5513) 5

Nähmaschinen.

Damen-Moden-Putzwaren.

Band, Spitzen und Weißwaren.

Sind die Zeiten noch so schlecht
Jedes Christgeschenke müßt!

(5545) 4-3

Die Zeitverhältnisse erheischen es gebieterisch, nur praktische Einkäufe zu
machen, und deshalb kaufe man

Wäsche, das zweite Brod!

wovon niemals zu viel im Hause ist, bei

C. J. Hamann,

Hauptplatz Nr. 17.

Für beste Ware und solideste Bedienung wird garantiert Aufträge nach
auswärts werden prompt effectuirt und Preiscurante bereitwilligst eingesandt.

Molls Seidlitz-Pulver. Nur echt!



wenn auf jeder Schachtel
Etikette der Adler und
meine vervielfachte Firma
aufgedruckt ist
Durch gerichtliche
Straferkenntnisse wurde
eine Fälschung meiner
Firma und Schutzmarke
wiederholt constatirt;
ich warne deshalb das
Publikum vor Ankauf
solcher Fälschate, die
auf Täuschung berech-
net sind.

Preis einer verstopften Original-Schachtel 1 fl. ö. W.

Echt bei den mit x bezeichneten Firmen.

Franzbranntwein und Salz.

Der zuverlässigste Selbstarzt zur Hilfe der leidenden Menschheit bei allen inneren und
äußeren Entzündungen, gegen die meisten Krankheiten, Verwundungen aller Art, Kopf-,
Ohren- und Zahnschmerz, alte Schäden und offene Wunden, Krebschäden, Brand, ent-
zündete Augen, Lähmungen und Verletzungen jeder Art etc. etc.

In Flaschen sammt Gebrauchsanweisung 80 kr. ö. W.

Echt bei den mit + bezeichneten Firmen.



Leberthran Dieser Thran ist der
einzigste, der unter allen
im Handel vorkommen-
den Sorten zu ärztlichen
Zwecken geeignet ist.

von
K. Krohn & Co.
in Bergen
(Norwegen).

Preis 1 fl. ö. W. per Flasche sammt Gebrauchsanweisung.

Echt bei den mit * bezeichneten Firmen.

Salicyl-Mundwasser.

Zahnheilkunde ein ausgezeichnetes Schutzmittel gegen Zahnschmerzen, erfrischend und
faulniswidrig wirkend. Preis 60 kr.

(78) 52-51

A. MOLL, k. k. Hof-Lieferant, Wien.

- Nach Urtheil
der massgebendsten
Autoritäten in der
Zahnheilkunde
- Depôts:** Laibach: (x) G. Piccoli, Apoth.; (x + *) Josef Svoboda, Apoth. Albona:
(x) Millevoi, Apoth. Adelsberg: (x) Em. Jagodic. Canale: (x) B. Passagnoli, Apoth.; (x) G.
Carlati. Cilli: (x + *) Baumbach'sche Apotheke. (x + x) J. A. Kupferschmid; (x) C. Krieger;
Drauburg: (x) Joh. Sigwart. Friesach: (x) Ant. Aichinger, Apoth. Gurk: (x) Ed. Hopfgartner;
(x) Fritz Gorton. Görz: (x + *) A. Franzoni, Apoth.; (x + *) C. Zanetti, Apoth.; (x) A. Seppenhofer;
(x) A. Mazzoli; (x) A. v. Gironcoli, Apoth. Krainburg: (x) Karl Schaunig, Apoth. Klagen-
furt: (x + *) Clementschitsch; (x) P. Birnbacher, Apoth.; (x) Musina & Kometter, Apotheker;
(x) F. Erwein, Apoth.; (x) Dr. Paul Hauser, Apotheker; (x) Peter Merlin. Pontafel: (x) F. M.
nissini, Apoth.; (x) P. Orsaria, Apoth. Radmannsdorf: (x) A. Roblek, Apoth. Rudolfswerth:
(x + *) J. Bergmann, Apotheker; (x) D. Rizzoli, Apotheker; Stein: (x) Jos. Močnik, Apotheker;
Spital: (x) Ebner & Sohn, Apoth. Strassburg: (x) J. N. Gorton. Tarvis: (x) A. v. Preuß;
Apotheker; Triebach: (x) G. Luegers Witwe. Villach: (x) C. Kumpfs Erben, Apotheker;
(x) Fried. Scholz, Apoth.; (x) Math. Fürst. Wippach: (x + *) Alb. Musina, Apotheker.

Auf! Auf! Auf!

Zum André Schreyer'schen Ausverkauf.

Da gibts noch viele Spielereien,
zum Weihnachtsfeste,

Die Kinder zu erfreuen: (5236) 5-5

Puppen, ganz neue, in Hemd und Kostümen,
Flinten, Patronaschen mit lackirten Riemen,
-äbel und Czako's, Trompeten, Tschinellen,
Allerlei Thiere, lackirt und mit Federn,
Nasen und Hunde, auch hübsches Gefieder,
Bajazzos, Soldaten, dann **Bilderbücher** mit Liedern,
Zimmer mit Einrichtung, Küchen-Sparherde,
Küchengeräthe, Stallungen und schaukelnde **Pferde**,
Schöne Theater, Equipagen und Eisenbahnen,
Porzellanservice mit Teller und Kannen,
Arche Noe's, Bausteine, Architekturen,
Fröhliche Spiele, Juxsachen, Sanduhren,
Handlungen, Krippen, Glasharmonien,
Magnetische Thiere, Brunnen zum Ziehen,
Wasserwerke mit Springbrunnen, sichtlich und nett.
Auch in **Christbaumbhängen** große Auswahl besteht,
Familienspiele, Lottos, Laterna magica,
Von allem ist **Vorrath** noch **reichhaltig** da.

Zahlreichen Zuspruch erhoffen wir um alles in der Welt,
Denn die Herren **Massagläubiger** streben sehr nach Geld!

Die Geschäftsleitung der
André Schreyer'schen Massaverwaltung.

Novität.

Brustfranke finden in dem soeben
erschienenen Buche: "Die Brust-
und Lungenkrankheiten" praktische
Rathschläge zur Heilung, auch wenn
das Uebel chronisch oder weit vor-
geschritten ist. Das allen Brust-
und Lungenkranken angelegentlichst zu em-
pfehlende Buch ist vorrätzig in Jg.
v. Kleinmayr & Fed. Samberg's Buch-
handlung in Laibach und kann gegen
40 kr. ö. W. in Briefmarken bezogen
werden. (4278) 6-2

Wir empfehlen
als Bestes und Preiswürdigstes

(2081)
165
Die Regenmäntel,
Wagendecken (Plachen), Bettelagen, Zeltstoffe
der k. k. pr. Fabrik

von M. J. Elsinger & Söhne
in Wien, Neubau, Zollergasse 2,

Lieferanten des k. u. k. Kriegsministeriums, Sr. Maj.
Kriegsmarine, vieler Humanitätsanstalten etc. etc.